



LÖSUNGEN

C-OSR – Refresh-Test 2017

Frage 1

Während eines Einzels ohne Schiedsrichter gibt es wieder Unstimmigkeiten über den Spielstand im Aufschlagspiel. Spieler Alex Miamorsch sagt, es stehe 30:15. Sein Gegner Spieler Dennis Blatz als Rückschläger stimmt dem nicht zu, er meint, es sei doch erst ein Punkt gespielt worden, den auch er, Blatz, gewonnen habe. Als Oberschiedsrichter entscheiden Sie:

- a) Es wird bis zu dem Spielstand zurückgegangen, bei dem sich beide Spieler zuletzt einig waren!
- b) Das Aufschlagspiel wird neu begonnen.
- c) Es muss sein Punkt wiederholt werden, Spielstand ist 15:15.
- d) Spielstand ist 30:15, da der Aufschläger den Spielstand ansagt.
- e) Spielstand 15:0.
- f) Spielstand 0:15. (Spiel ohne Schiedsrichter, Spielstanddiskussionen)

Frage 2

Zu Beginn des Matches hat Spieler A im Regionalliga-Einzel gegen Spieler X serviert. Bei 6:6 im ersten Satz serviert – irrtümlich, aber von Ihnen und den beiden Spielern nicht als Irrtum erkannt – Spieler X für den ersten Punkt im Tie-Break. Danach serviert jeder Spieler abwechselnd für zwei Punkte. Spieler A gewinnt als Aufschläger den letzten Punkt zum 8:6 im Tie-Break. Wer schlägt im ersten Spiel des zweiten Satzes auf?

- a) Spieler X, weil Spieler A für den letzten Punkt im vorangegangenen Tie-Break serviert hat.
- b) Spieler X, weil er nun – nach dreizehn gespielten Spielen – mit dem Aufschlag an der Reihe ist. (ITF TR 5 b letzter Satz)
- c) Spieler A, weil Spieler X für den ersten Punkt im vorangegangenen Tie-Break serviert hat und zu Beginn des nächsten Satzes der andere Spieler servieren muss.

Frage 3

Sie sind OSR bei einem Lk Turnier. Kurz vor der Auslosung werden Sie von einem Spieler angesprochen dass er am ersten Tag des Turnieres nicht kann. Allerdings müssen Sie mit seiner Altersklasse am ersten Turniertag beginnen. Welche Möglichkeiten haben Sie? Bei dem Feld handelt es sich um ein volles 32 Feld.

- a) Ich kann dem Spieler nicht helfen wenn er nicht am ersten Tag nicht kann und lose ihn damit nicht aus. (Turnierordnung)
- b) Ich setze für den Spieler am zweiten Turniertag drei Spiele an.
- c) Ich lasse einen anderen Spieler nicht zu um dem Spieler, welcher aber nicht die Nr. 1 des Turniers ist, das Rast zu geben.
- d) Ich lose ein 64er Tableau aus und gebe dem Spieler so viele Rast damit er direkt im 1/8 Finale steht und somit erst am zweiten Turniertag spielen muss.

Frage 4

Welcher dieser Altersklassen hat bei einem Verbandsspiel in Baden einen Anspruch auf eine Pause nach dem ersten Satz von fünf Minuten.

- a) U10 (§ 29 Absatz 2 Wspo Baden)
- b) U12
- c) U14
- d) Herren 50/Damen 50
- e) Herren 60/Damen 60
- f) Herren 70/Damen 70

Frage 5

Ein Spieler in einem Badenligaspiel verlässt nach dem Einspielen, aber bevor der erste Aufschlag gemacht wird, den Platz um auf die Toilette zu gehen. Wie viele Toilettenpausen oder Kleiderwechselfpausen hat der Spieler noch?

- a) Eine
- b) Zwei
- c) Keine (§ 29 Wspo Baden, mit Einspielen gilt das Spiel als begonnen)

Frage 6

Sie sind OSR bei einem LK Tageturnier. Der Spieler Immerschlau möchte sich nicht mit seinem Gegner einspielen, weil er der Meinung ist das Einspielen würde seinen Schlag versauen. Ist ein Spieler verpflichtet sich mit seinem Gegner einzuspielen?

- a) Ja
- b) Nein (man ist nicht verpflichtet sich einzuschlagen)

Frage 7

Auf Anfrage eines Vereins möchte ein Spieler der Herren 30 den zweiten Spieltag der Mannschaften X und Y hinter den letzten Spieltag verlegen? Ist dies möglich?

- a) Ja
- b) Ja, aber nur mit Zustimmung aller Beteiligten.
- c) Nein, auf keinen Fall möglich. (Wspo Baden)

Frage 8

Des Weiteren möchte die Mannschaft X ihr letztes Spiel nun auch noch Samstag auf Sonntag verlegen. Sie haben mal gehört, dass innerhalb eines Wochenendes eine Verlegung problemlos möglich sei.

- a) Verlegung des jeweils letzten Spiels einer Mannschaft ist nur durch den Spielleiter möglich. (§23 Absatz 2 Wspo Baden)
- b) Die Verlegung ist problemlos möglich am selben Wochenende

Frage 9

Sie sind OSR eines Badenligaspieles. Der Spieltag selbst ist geprägt von sehr heißem Wetter. Beide Mannschaftsführer fordern nun aufgrund der Hitze die Unterbrechung des Spieles. Haben Sie das Recht dazu ein Verbandsspiel auf Grund von Hitze abubrechen?

- a) Ja, dies ist möglich da Aufgrund von Witterung ein Spiel unterbrochen werden kann. Dies hat aber der OSR zu entscheiden. (§33 Absatz 4 Wspo Baden)
- b) Nein, Hitze fällt nicht unter Witterung, es muss auf jeden Fall gespielt werden.

Frage 10

Spieler Immerspielfreudig will, um möglichst viele Spiele zu haben, in zwei Verbänden spielen. So schwebt ihm vor im Landesverband Bayern und Baden zu spielen. Sie werden nun als OSR gefragt ob dies erlaubt ist in zwei Verbänden gemeldet zu sein und zu spielen?

- a) Ja dies ist erlaubt. Ein Erwachsener darf in zwei Mannschaften gemeldet sein.
- b) Nein, ein Spieler darf nur in einem Landesverband gemeldet sein. (§ 18 Wspo Baden, § 4 Absatz 2 Wspo DTB)

Frage 11

In der Regionalliga Damen beginnt Spielerin A mit der Aufschlagbewegung zum zweiten Aufschlag. Gerade als sie den Ball hoch werfen will, rollt ein Ball vom Nebenplatz auf ihr Spielfeld. Als Schiedsrichter unterbrechen Sie sofort und

- a) geben 1. Aufschlag.
- b) geben grundsätzlich „Zwei Neue“.
- c) geben 2. Aufschlag (noch keine Unterbrechung der Aufschlagbewegung)

Frage 12

Ein Oberschiedsrichter kann eine Entscheidung eines Spielers überstimmen, auch wenn er sich nicht auf dem Platz befindet, wenn es sich dabei offensichtlich um eine eklatante Fehlentscheidung handelt?

- a) Ja (Spiel ohne Schiedsrichter)
- b) Nein

Weiter zu Frage 12

Welche Entscheidung hat der OSR zu treffen, wenn der Ball welchen er entschieden hat, ohne dass der Spieler X ihn ausgerufen hat, zu einem direkten Punktgewinn für Y geführt hätte.

- a) Wiederholung des Ballwechsels (Spiel ohne Schiedsrichter)
- b) Punktgewinn Y

Frage 13

Wie lange hat ein Spieler in einem Turnier zwischen zwei Matches Pause, wenn das Spiel

a.) 1 Stunde gedauert hat

- 30 min
- 1 Stunde (§ 40 DTB Turnierordnung)
- 1,5 Stunden

b.) weniger als 1 Stunde gedauert hat

- 30 min (§ 40 DTB Turnierordnung)
- 1 Stunde
- 1,5 Stunden

c.) mehr 1,5 Stunden gedauert hat

- 30 min
- 1 Stunde
- 1,5 Stunden (§ 40 DTB Turnierordnung)

Frage 14

Bei einem Verbandsspiel welches in die Halle verlegt werden musste bemängelt der amtierende OSR die Tennisschuhe des Gastvereines. Dabei stellt er fest, dass die mitgebrachten Hallenschuhe nicht den vorgeschriebenen Schuhen entsprechen und will daraufhin die Spieler des Gastvereines mit diesen Schuhen nicht mehr spielen lassen. Hat der OSR dazu das Recht

- a) Ja (§ 33 Wspo Baden)
- b) Nein

Frage 15

Darf ein Spieler mit einer gerissenen Saite einen neuen Punkt beginnen?

- a) Ja (bei badischen Verbandsspielen)
- b) Nein (Gemäß ITF Regeln)

Frage 16

Nach Beendigung aller Einzelspiele, wird nur dann eine Pause von höchstens 30 Minuten bis zum Aufruf der Doppel gewährt, wenn dies von einem der beiden Mannschaftsführer verlangt wird.

- a) Richtig (§ 29 Absatz5 Wspo Baden)
- b) Falsch, zwischen den Einzeln und Doppel sind immer 30 Minuten Pause.